

Niederschrift

über die 1. Sitzung der Gemeindevertretung Utersum am Montag, dem 10.06.2013, im Gebäude Alte Schule, Skuuljaat.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - 21:30 Uhr

Gemeindevertreter

Herr Harald Ganzel

Frau Ilke Kurzweg

Herr Joachim Lorenzen

2. stellv. Bürgermeister

Frau Maren Martensen

Herr Gerhard Mommsen

Herr Richard Quedens

Herr Jörg Rosteck

Frau Göntje Schwab

Herr Sönke Sörensen

zusätzlich anwesend

Herr Hark Steinert

zu Top 1 bis 3

von der Verwaltung

Frau Renate Gehrman

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Feststellung des ältesten Mitgliedes der Vertretung und Übergabe des Vorsitzes an das älteste Mitglied
- 4 . Entgegennahme der Erklärungen über die Fraktionsbildung und Benennung der Fraktionsvorsitzenden
siehe Anlage
- 5 . Wahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters
- 6 . Verpflichtung, Vereidigung und Amtseinführung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters durch das älteste Mitglied sowie Aushändigung der Ernennungsurkunde
- 7 . Übergabe des Vorsitzes an die neu gewählte Bürgermeisterin oder den neu gewählten Bürgermeister
- 8 . Wahl der/des 1. und 2. Stellvertretenden der Bürgermeisterin bzw. des Bürgermeisters, Vereidigung und Amtseinführung sowie Aushändigung der Ernennungsurkunden
- 9 . Verpflichtung und Amtseinführung der Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 33 Abs. 5 in Verbindung mit § 53 GO
- 10 . Wahl einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters für das ehrenamtliche Mitglied im Amtsausschuss gem. § 9 AO
- 11 . Wahl der Mitglieder der ständigen Ausschüsse nach der Hauptsatzung
 - 11.1 . Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung
 - 11.2 . Kurausschuss
- 12 . Wahl der Mitglieder des Wahlprüfungsausschusses
- 13 . Wahl der Ausschussvorsitzenden und ihrer Stellvertreter/innen gem. § 46 Abs. 4 GO

- 14 . Benennung der gemeindlichen Vertreter und ihrer Stellvertreter in den folgenden Organisationen und Vereinen, sofern der Bürgermeister oder die Bürgermeisterin nicht selbst die Vertretung wahrnimmt
- 14.1 . Zweckverband "Dr. Carl-Häberlin-Friesenmuseum"
- 14.2 . Wasserbeschaffungsverband
- 14.3 . Forstbetriebsverband
- 15 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
- 16 . Einwendungen gegen die Niederschrift über die 51. Sitzung (öffentlicher Teil)
- 17 . Einwohnerfragestunde

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Stellvertretender Bürgermeister Hark Steinert begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung fest und eröffnet die Sitzung.

Er lässt herzliche Grüße vom erkrankten Bürgermeister Schmidt ausrichten.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

3. Feststellung des ältesten Mitgliedes der Vertretung und Übergabe des Vorsitzes an das älteste Mitglied

Stellvertretender Bürgermeister Hark Steinert stellt fest, dass Herr Gerhard Mommsen das älteste Mitglied der Gemeindevertretung ist und übergibt den Vorsitz an diesen weiter.

**4. Entgegennahme der Erklärungen über die Fraktionsbildung und Benennung der Fraktionsvorsitzenden
siehe Anlage**

Es werden keine Erklärungen abgegeben.

5. Wahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters

Herr Gerhard Mommsen bittet um Vorschläge für die Wahl des Bürgermeisters bzw. der Bürgermeisterin. Es wird Joachim Lorenzen für die Wahl zum Bürgermeister vorgeschlagen.

Es wird geheime Abstimmung beantragt.

Die Auszählung ergab folgendes Abstimmungsergebnis:

9 Ja- Stimmen 0 Enthaltungen

Herr Joachim Lorenzen wird mit der erforderlichen Mehrheit zum Bürgermeister gewählt.

6. Verpflichtung, Vereidigung und Amtseinführung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters durch das älteste Mitglied sowie Aushändigung der Ernennungs-urkunde

Herr Gerhard Mommsen verpflichtet, vereidigt und führt den Bürgermeister in sein Amt ein und händigt ihm die Ernennungsurkunde aus.

7. Übergabe des Vorsitzes an die neu gewählte Bürgermeisterin oder den neu ge-wählten Bürgermeister

Herr Gerhard Mommsen übergibt den Vorsitz an Bürgermeister Joachim Lorenzen, der die weitere Sitzungsleitung übernimmt und sich zunächst für das in ihn gesetzte Ver-trauen bedankt.

8. Wahl der/des 1. und 2. Stellvertretenden der Bürgermeisterin bzw. des Bürger-meisters, Vereidigung und Amtseinführung sowie Aushändigung der Ernen-nungsurkunden

Es werden für die Wahl zum 1. Stellvertretenden des Bürgermeisters Frau Maren Mar-tensen und Frau Göntje Schwab vorgeschlagen. Frau Göntje Schwab erklärt, dass Sie nicht für die Wahl zur 1. Stellvertretenden zur Verfügung steht. Damit ist über den Wahlvorschlag Frau Maren Martensen abzustimmen.
Es wird geheime Abstimmung beantragt.

Die Auszählung ergab folgendes Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen	1 Enthaltung
--------------	--------------

Frau Maren Martensen wird mit der erforderlichen Mehrheit zur 1. Stellvertretenden des Bürgermeisters gewählt.

Es werden für die Wahl zum 2. Stellvertretenden des Bürgermeisters Herr Jörg Rosteck und Frau Göntje Schwab vorgeschlagen. Beide stehen für die Wahl zur Verfügung.
Es wird geheime Abstimmung beantragt.

Die Auszählung ergab folgendes Abstimmungsergebnis:

Jörg Rosteck	3 Ja-Stimmen
Göntje Schwab	5 Ja-Stimmen
Enthaltungen	1

Frau Göntje Schwab wird mit der erforderlichen Mehrheit zur 2. Stellvertretenden des Bürgermeisters gewählt.

9. Verpflichtung und Amtseinführung der Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 33 Abs. 5 in Verbindung mit § 53 GO

Bürgermeister Joachim Lorenzen verpflichtet die anwesenden Mitglieder der Gemein-devertretung per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung Ihrer Obliegenheiten und zur Verschwiegenheit und führt sie in ihr Amt ein.

10. Wahl einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters für das ehrenamtliche Mitglied im Amtsausschuss gem. § 9 AO

Es wird Frau Maren Martensen für die Wahl zur Stellvertretenden für das ehrenamtliche Mitglied im Amtsausschuss vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen 1 Enthaltung

Frau Maren Martensen wird zur Stellvertretenden für das ehrenamtliche Mitglied im Amtsausschuss gewählt.

11. Wahl der Mitglieder der ständigen Ausschüsse nach der Hauptsatzung

Nach der Hauptsatzung der Gemeinde Utersum bestehen folgende ständige Ausschüsse:

Kurausschuss 6 Gemeindevertreterinnen und –vertreter und
4 Bürgerinnen und Bürger, die der Gemeindevertretung angehören können

Rechnungsprüfungsausschuss: 3 Gemeindevertreterinnen und –vertreter

Soweit eine abweichende Mitgliederzahl oder Besetzung der Ausschüsse von der Gemeindevertretung beschlossen wird, ist eine Änderung der Hauptsatzung zur nächsten Sitzung zu veranlassen.

11.1. Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung

Es werden Jörg Rosteck, Ilke Kurzweg und Göntje Schwab für die Wahl der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Es werden Jörg Rosteck, Ilke Kurzweg und Göntje Schwab als Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses gewählt.

11.2. Kurausschuss

Der Kurausschuss soll zukünftig aus 13 Mitgliedern bestehen. Es sollen alle Gemeindevertreter (9) und 4 Bürger dort vertreten sein. Die Hauptsatzung ist entsprechend anzupassen.

Es werden alle 9 Gemeindevertreter vorgeschlagen. Die 4 bürgerlichen Mitglieder sollen in der nächsten Sitzung vorgeschlagen und gewählt werden. Hier kann man sich jeweils einen Vertreter des Gastgebersvereins und der Reha Klinik Utersum vorstellen. Am heutigen Tag wird nur über die Wahl der Gemeindevertreter als Mitglieder des Kurausschusses abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Es werden alle Gemeindevertreter als Mitglieder des Kurausschusses gewählt.

12. Wahl der Mitglieder des Wahlprüfungsausschusses

Für den nach § 39 GKWG zu bildenden Wahlprüfungsausschuss werden alle Gemeindevertreter zur Wahl vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Es werden alle Gemeindevertreter als Mitglieder des Wahlprüfungsausschusses gewählt.

13. Wahl der Ausschussvorsitzenden und ihrer Stellvertreter/innen gem. § 46 Abs. 4 GO

Vorgeschlagen für die Wahl der Ausschussvorsitzenden und ihrer Stellvertreter werden:

Kurausschuss

Joachim Lorenzen als Ausschussvorsitzender
Ilke Kurzweg als dessen Stellvertreterin

Rechnungsprüfungsausschuss

Göntje Schwab als Ausschussvorsitzende
Jörg Rosteck als deren Stellvertreter

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Für den Kurausschuss:
Für den Rechnungsprüfungsausschuss:

Es werden für den Kurausschuss Joachim Lorenzen als Ausschussvorsitzender und Ilke Kurzweg als dessen Stellvertreterin und für den Rechnungsprüfungsausschuss Göntje Schwab als Ausschussvorsitzende und Jörg Rosteck als deren Stellvertreter gewählt.

14. Benennung der gemeindlichen Vertreter und ihrer Stellvertreter in den folgenden Organisationen und Vereinen, sofern der Bürgermeister oder die Bürgermeisterin nicht selbst die Vertretung wahrnimmt

Gesetzlicher Vertreter der Gemeinde ist der Bürgermeister. Sofern er nicht selbst in den nachstehenden Organisationen und Vereinen die Vertretung übernehmen will, können diese Aufgaben auf Mitglieder der Gemeindevertretung delegiert werden (ausgenommen Zweckverband Dr. Carl-Häberlin-Friesenmuseum Föhr).

Bürgermeister Lorenzen erklärt, dass er zur Zeit Vertreter im Aufsichtsrat der FTG sei. Auf Grund der unklaren Lage würde er dies auch zur Zeit bleiben wollen. Die Gemeindevertretung erklärt sich einstimmig mit dieser Vorgehensweise einverstanden.

14.1. Zweckverband "Dr. Carl-Häberlin-Friesenmuseum"

Es werden Bürgermeister Joachim Lorenzen und 1. Stellvertretende Bürgermeisterin Maren Martensen als seine Stellvertreterin im Zweckverband Dr. Carl-Häberlin-Friesenmuseum“ vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen

0 Enthaltungen

Es werden Bürgermeister Joachim Lorenzen und 1. Stellvertretende Bürgermeisterin Maren Martensen als seine Stellvertreterin im Zweckverband „Dr. Carl-Häberlin-Friesenmuseum“ gewählt.

14.2. Wasserbeschaffungsverband

Es werden Joachim Lorenzen als gemeindlicher Vertreter und Harald Ganzel als sein Stellvertreter im Wasserbeschaffungsverband Föhr zur Wahl vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen

0 Enthaltungen

Es werden Joachim Lorenzen als gemeindlicher Vertreter und Harald Ganzel als sein Stellvertreter im Wasserbeschaffungsverband Föhr gewählt.

14.3. Forstbetriebsverband

Es werden Joachim Lorenzen als gemeindlicher Vertreter und Sönke Sörensen als sein Stellvertreter im Forstbetriebsverband Föhr zur Wahl vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen

1 Enthaltung

Es werden Joachim Lorenzen als gemeindlicher Vertreter und Sönke Sörensen als sein Stellvertreter im Forstbetriebsverband Föhr gewählt.

15. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Bürgermeister Lorenzen fragt nach, ob die Tagesordnungspunkte 18 und 19 nichtöffentlich beraten werden sollen.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung sprechen sich einstimmig dafür aus. Die Tagesordnungspunkte werden damit nichtöffentlich beraten

16. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 51. Sitzung (öffentlicher Teil)

Gegen die Niederschrift zur 51. Sitzung werden keine Einwände erhoben.

Sie gilt damit als genehmigt.

17. Einwohnerfragestunde

Es wird sich erkundigt wie es mit dem Zurückbringen der Steine vom Feld auf den Küstenschutzstreifen aussieht. Bürgermeister Lorenzen gibt bekannt, dass sich hier das LKN kulant zeigt und in der Winterzeit die Steine vom Feld entfernen wird. Außerdem sollen Schüler am Sozialen Tag bereits Aufräumarbeiten leisten.

Darüber hinaus wird bekannt gegeben, dass die Aufstellung des DLRG-Wagens provisorisch erfolgt bis eine endgültige Lösung gefunden wird.

Bezug nehmend auf die Schließung des „Biike-Platzes“ wird mitgeteilt, dass dieser erst einmal aufgeräumt werden soll. Im Anschluss daran wird man sich Gedanken darüber machen wie weiter verfahren werden soll.

Joachim Lorenzen

Renate Gehrman